

Inhalt

Einleitung	XI
I. Übersicht über den Inhalt des vorliegenden Bandes	XI
II. Die Beratungen des Ausschusses für Immobiliarkredit	XII
III. Die Beratungen des Bodenrechtsausschusses über das allgemeine Grundstücksrecht	XV
IV. Die Beratungen des Bodenrechtsausschusses über das Erbbaurecht	XXIII
V. Die Beratungen des Hypothekenrechtsausschusses	XXV
VI. Die Beratungen des Ausschusses für Enteignungsrecht	XXXVI
VII. Die Mitglieder der Ausschüsse für Immobiliarkredit, Bodenrecht und für Hypothekenrecht	XLIII
A. Die Verhandlungen des Immobiliarkreditausschusses	1
I. 1. Niederschrift über die Sitzung am 26.4.1934	1
2. Vermerk des preußischen Vertreters über die Sitzung am 26.4.1934	2
3. Referat von Amtsgerichtsrat von Werne: Anregungen zur Reform des deutschen Liegenschaftsrecht	2
II. 1. Vermerk des preußischen Vertreters über die Sitzung am 25.5.1934	12
2. Vorschläge des Obergerichtsvollziehers Rudolf Schulz vom 24.4.1934	12
III. Tätigkeitsbericht des Ausschusses für Immobiliarkredit von Karl Gelpcke (Zeitschrift der Akademie für Deutsches Recht 1934, S. 102-103, August/September)	15
IV. 1. Bericht über die Sitzung am 21.2.1935 (Arbeitsbericht Nr. 7/8 der Akademie für Deutsches Recht, S. 18-22)	18
2. Bericht über die Sitzung am 21.2.1935 (Zeitschrift der Akademie für Deutsches Recht, 1935, S. 204-205)	23
V. Gedanken über eine Reform des Immobiliarkreditwesens. Tätigkeitsbericht des Ausschusses für Immobiliarkredit, erstattet von Karl Gelpcke (Jahrbuch der Akademie für Deutsches Recht, 1935, S. 31-34)	25
VI. Bericht von Karl Gelpcke über die Ausschußsitzungen in den Jahren 1937 und 1938 (Jahrbuch der Akademie für Deutsches Recht, 1938, S. 245-246)	27
VII. 1. Verhandlungsniederschrift über die Sitzung am 9.6.193929 2. Übersicht über "Echte" Hypotheken und "Sicherungs"-Hypotheken	41

B. Die Verhandlungen des Bodenrechtsausschusses	45
I. Sitzungen am 11. und 12.2.1938 (Goslar)	45
1. Protokoll der Sitzung am 11.2.1938 (Immissionen)	45
2. Protokoll der Sitzungen am 12.2.1938 (Immissionen)	64
3. Vorschläge von William Hesse (Reichsjustizministerium) zum Immissionsschutzrecht in der Sitzung vom 11.2.1938	88
4. Wilhelm Epping: Die Rechtsprechung des Reichsgerichts über die Zuführung unwägbarer Stoffe (Immission von Imponderabilien), aus: Deutsches Recht 1939, S. 571-575	89
II. Sitzungen im Sommer und Herbst 1938	95
1. Vermerk von Amtsgerichtsrat Henßler über die Sitzungen am 20. und 21.5.1938 (Immissionsschutzrecht)	95
2. Schreiben von William Hesse (Reichsjustizministerium) an den Ausschußvorsitzenden Felgentraeger vom 22.6.1938 (Vorschläge zum Immissionsrecht)	96
3. Bericht über die Sitzungen im Jahre 1938 (Jahrbuch der Akademie für Deutsches Recht, 1938, S. 244-245)	98
4. Rohentwurf eines Gesetzes über die Bildung von Haftungsverbänden zur Abwehr von Industrieschäden (Reichsstelle für Raumordnung, 1938)	99
III. Bericht von Amtsgerichtsrat Henßler (Reichsjustizministerium) über die Sitzungen am 21. und 22.7.1939 in Leipzig (Aufbau des Sachenrechts. Materielles Bodenrecht)	101
IV. Sitzungen vom 30.7. bis 1.8.1941	
1. Protokoll der Sitzung vom 30.7.1941 (Vormerkung)	124
2. Protokoll der Sitzung vom 31.7.1931 (Referat von Heinz Potthoff: Die Neuordnung des Bodenrechts, insbesondere die Beseitigung des § 93 BGB für den Boden)	124
3. Protokoll der Sitzung vom 1.8.1941 (Erbbaurecht)	160
4. Referat von Eugen Locher: Vormerkung	172
5. Gutachten von Wilhelm Epping: Erbbaurecht im Volksgesetzbuch (mit Gesetzesvorschlägen)	191
6. a) Vorschläge von Heinz Potthoff (Bund Deutscher Bodenreformer)	217
b) Leitsätze von Heinz Potthoff zu seinem Referat über Trennung von Grund und Bauwerke	217
C. Unterausschuß für dogmatische Fragen des Hypotheken- und Grundschuldrechts (Hypothekenrechtsausschuß)	219
I. Sitzungen vom 2. und 3.12.1938 Bericht von W. Güssfeld am 2.12.1938: Welche dogmatischen Fragen des Hypotheken- und Grundschuldwesens bedürfen nach den bisherigen Ergebnissen der Arbeit des Immobiliarkreditausschusses der Prüfung?	219
II. Sitzungen vom 17. und 18.3.1939 Zusammenstellung II der Tagung in Weimar	225
III. Sitzungen am 24. und 25.8.1930. Zusammenstellung III	230
IV. 1. Ergebnisse der Sitzung der Berliner Mitglieder des Ausschusses für die dogmatischen Fragen des Hypotheken- und Grundschuldrechts mit vier vom Reichsbund der Haus- und Grundbesitzer e.V. benannten Herren in Berlin am Sonnabend, dem 21.6.1941.	239

2. Erläuterungen zur Tagesordnung für den 21.6.1941	245
3. Äußerungen von Heinrich Drost und weiteren Herren für den Haus- und Grundbesitzerverein gegenüber dem Hypothenrechts-Ausschuß über die wichtigsten Fragen einer Reform des Grundpfandrechts	250
V. Ergebnisse der am 28. und 29.7.1941 in München stattgefundenen Tagung des Hypothekenrechts-Ausschusses	258
Anhang: Zu Punkt 2 k der Tagesordnung vom 28./29. Juli 1941 (Höchstbetragshypothek)	266
Zu Punkt 2 i der Tagesordnung vom 28./29. Juli 1941 (Gesamtbelastung)	268
VI. 1. Zur Vorbereitung der Sitzung in Heidelberg am 21.8.1941	270
2. Kurze Niederschrift der Besprechung am 21.8.1941	273
VII. Ergebnisse der Besprechung der Berliner Mitglieder des Hypothekenrechts-Ausschusses mit Sachverständigen des Versicherungswesens und des Sparkassenwesens am 1.9.1941	275
VIII. Ergebnisse der Besprechung der Berliner Mitglieder des Hypothekenrechts-Ausschusses mit Sachverständigen des Versicherungswesens, des Sparkassenwesens und des städtischen Grundbesitzes am 2.9.1941	280
IX. Ergebnisse der am 3. und 4.10.1941 in München stattgefundenen Tagung des Hypothekenrechtsausschusses der Akademie für Deutsches Recht	283
Anhang: Schreiben vom 13.12.1941 von Blomeyer an die Mitglieder und Mitarbeiter des Hypothekenrechts-Ausschusses sowie die übrigen Teilnehmer an der Oktober-Tagung des Ausschusses	301
X. Ergebnisse der vom 16.-18.3.1942 in München stattgefundenen Tagung des Hypothekenrechts-Ausschusses der Akademie für Deutsches Recht	303
XI. Ergebnisse der vom 25. bis 27.4.1942 in München abgehaltenen Tagung des Hypothekenrechts-Ausschusses der Akademie für Deutsches Recht	313
XII. Ergebnisse der vom 14.-16.11.1942 in München abgehaltenen Tagung des Hypothekenrechts-Ausschusses	321
Referate der Mitglieder des Hypothekenrechts-Ausschusses	347
1. Heinrich Bartsch: Äußerung zur Zusammenstellung III	347
2. Heinrich Bartsch: Antrag zum formellen und materiellen Konsensprinzip	354
3. Heinrich Bartsch: Stellungnahme zu den "Ergebnissen" vom 28. und 29.7.1941	355
4. Ernst Damköhler: Das Grundpfandbestellungsrecht in der Zwangsversteigerung und Zwangsverwaltung (Mai 1942)	359
5. Wilhelm Güssfeld: Die Tilgungspfandrecht	362
6. Wilhelm Güssfeld: Bemerkungen zur Zusammenstellung III (18.11.1940)	376
7. Wilhelm Güssfeld: Bemerkungen zu den Beratungsergebnissen vom 28. und 29.7.1941	381
8. Wilhelm Güssfeld: Die Rechte des Grundpfandgläubigers zur Erhebung der Sicherheit seines Pfandrechtes (29.8.1941)	385
9. Wilhelm Güssfeld: Bemerkungen zu den Punkten 9, 7 und 24 des Beratungsergebnisses vom 3. und 4.10.1941	387

10. Wilhelm Güssfeld: Zum Vorschlag von Prof. Dr. Kreller: "Was soll aus dem Eigentümergrundpfandrecht werden?" (16.2.1942)	391
11. Wilhelm Güssfeld: Bemerkungen zu den von Franz Wieacker formulierten Vorschlägen zum Sachbegriff (AcP 148, S. 57 ff.) (26.10.1942)	395
12. Wilhelm Güssfeld: Bemerkungen zur Tilgungs-Hypothek (4.12.1942)	399
13. William Hesse: Stellungnahme zur Zusammenstellung III (9.11.1940)	401
14. F.W. Kärcher: Eigentümergrundpfandrecht und Verfügungsrecht	405
15. C. Kraemer: Reform des Grundpfandrechts	412
16a) Hans Kreller: Ausgestaltung der Anlagebelastung (Hypothek oder Grundschuld? Brief?) (27.7.1939)	413
16b) Hans Kreller: Rentenbelastung (28.7.1^939)	423
17. Hans Kreller: Stellungnahme zur Zusammenstellung III (12.11.1940)	426
18. Hans Kreller: Gutachten: In welchen Beziehungen ist der Anspruch aus einer Hypothek einer Geldforderung gleichzustellen? (14.11.1941)	432
19. Hans Kreller: Was soll aus dem Eigentümergrundpfandrecht werden?	437
20. Hans Kreller: Eigentümergrundpfandrecht	450
21. Hans Oesterlink: Stellungnahme zu dem Vorschlag von Anton Foag	453
22. Karl Schmölder: Ausgestaltung der persönlichen Haftung des Eigentümers bei dem Anlagekredit (bei der Verkehrshypothek) (August 1939)	457
23. Karl Schmölder: Dogmatische Erörterungen zum Problem der Gesamthypothek	463
24. Karl Schmölder: Vorschläge zur Gesamthypothek (August 1941)	484
25. Karl Schmölder: Zum Problem der Gesamthypothek	485
26. Wilhelm Schütz: Höchstbetragssicherungshypothek und Grundschuld und die Möglichkeiten ihrer Reform	494
27. Wilhelm Schütz: Höchstbetragshypothek	505
28. Wilhelm Schütz: Äußerung zur Zusammenstellung III (Nov. 1940)	514
Anhang: Schreiben von Karl Blomeyer vom 15.11.1941 an Wilhelm Schütz	515
29. Tilgungshypothek und öffentlicher Glaube (20.4.1942)	516
30. Zu der von v.d. Groeben vorgeschlagenen Sicherungsrente	518
31. Vermerk zur Frage der Gesamthypothek (7.9.1939)	520
32. Vermerk zur Frage der Gesamthypothek (23.8.1939)	521
D. Die Verhandlungen des Ausschusses für Enteignungsrecht	523
I. Niederschrift über die 1., 2. und 3. Arbeitssitzung des Ausschusses für Enteignungsrecht (22. u. 23.4.1941; 20. u. 21.5.1941 und 2.-4.10.1941)	523
II. Entwurf eines Reichsenteignungsgesetzes	533
III. Referat von Franz Wieacker: Bericht über die Enteignungsgesetzgebung	553
IV. Referat von Martin Busse: Die Landentschädigung im Zusammenhang der Neugestaltung des Enteignungsrechts	564
V. Hans Weißen (Korreferent): Die Landentschädigung im Zusammenhang mit der Neugestaltung des Enteignungsrechts	574
VI. Richard Oesterheld: Referat vom 26.8.1942: Einigung der Beteiligten (Bericht vom 26. August 1942)	583

E. Bodenrechtliche Referate auf der Tagung der Arbeitsgemeinschaft für Deutsch-Italienische Rechtsbeziehungen (6. bis 11.3.1939 in Wien)	587
1. Ministerialdirigent Dr. Bretschneider: Kontrolle des Bodens durch den Staat hinsichtlich der Bodenerzeugnisse und des Bodeneigentums	587
2. Korreferat von Wilhelm Felgentraeger: Die Kontrolle des Staates hinsichtlich des Bodeneigentums und der Bodenerzeugnisse	597
Eugen Locher: Die Neugestaltung des Liegenschaftsrechts. Im Auftrage des Ausschusses für Bodenrecht der Akademie für Deutsches Recht verfaßt (Berlin, Leipzig, Wien 1942)	603
Einleitung	605
1. Der Eintragungsgrundsatz	612
a) Der Gegenstand der buchungsfähigen Rechtsverhältnisse	612
b) Eintragungsfähigkeit	615
c) Eintragungsbedürftigkeit	626
2. Der Einigungsgrundsatz	638
a) Die Funktion der Einigung	638
b) Die Einigung und ihr Rechtsgrund	659
c) Form und Unwiderruflichkeit der Einigung	676
d) Bedigungs- und Befristungsfeindlichkeit der Auflassung	698
3. Der öffentliche Glaube des Grundbuchs	702
4. Rangverhältnisse	729
5. Die Vormerkung	738
I. Grundsätzliches	738
II. Einzelfragen	752
6. Die Erwerbsaussicht zwischen Einigung und Eintragung	759
7. Verjährung, Ersitzung und Aufgebot	767
Anhang I: Ausschußentwurf zur Regelung der Vormerkung	783
Anhang II: Referentenentwurf zur Regelung der in der Denkschrift behandelten Fragen (Mit Ausnahme der Vormerkung) auf Grund der Ausschußbeschlüsse	785
Register der Redner und Referenten	793
Sach- und Personenregister	795